



Sanitär

AUFGABE 23: Badewannen, Wannenformen, Ablaufarmaturen

Aufgabenstellung:

- › Nennen Sie zunächst drei verschiedene Formen von Badewannen und die Maße der sogenannten „Normalwanne“.
- › Erläutern Sie anschließend die Funktion einer Badewannenablaufarmatur.

LÖSUNGSWEG

LÖSUNGSINHALT

1

Anklicken einer Badewanne in der 3D-Anwendung und Sprung auf die Wiki-Seite [Badewannen](#). Das Kapitel „Wannenformen“ in der Menüleiste auswählen.

i

Wannenformen

Rechteckwanne, Eckwanne, Rundwanne, Sechseckwanne

Normalwanne

Maße = 1700x750x440 mm

2

Im Kapitel „Montagemaße“ auf der Seite [Montage von Badewannen](#) dem Link **Wannenablauf** folgen.

Alternativ: Unter „Weitere Hinweise“ dem Link **Wasserabfluss bei Badewannen** folgen.

Alternativ: Anklicken einer Badewanne in der 3D-Anwendung und Sprung auf Wiki-Seite [Wasserabfluss bei Badewannen](#).

3

Das Kapitel „Ab- und Überlaufgarnitur“ auswählen.

i

Badewannenablaufarmatur

Das Wasser fließt über das Ablaufventil aus der Wanne. Über einen sogenannten Bowdenzug kann die Stellung des Ablaufventils verändert werden. Meist lässt es sich durch das Drehen am Überlauf öffnen und schließen. Erreicht das Wasser die Höhe bis zum Überlauf, muss über ihn mindestens die Wassermenge abgeleitet werden, die der Wanne zufließt. Der Überlauf ist daher zumindest in DN 25 auszuführen. Das überlaufende Wasser strömt in das Auslaufgehäuse. Darunter befindet sich der Geruchsverschluss, an den sich ein 45°-Ablaufbogen anschließt. Für die nachfolgende Abwasserleitung wird eine Nennweite von DN 50 benötigt.